

Lange Nacht der Mathematik



Das Mariengymnasium hat in diesem Jahr zum ersten Mal an der „Langen Nacht der Mathematik“ teilgenommen. In der Nacht vom 18. auf den 19. November setzten sich 66 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 des Mariengymnasiums mit mathematischen Knocheleien auseinander.

Die Lange Nacht der Mathematik ist ein Wettbewerb, bei dem Gruppen aus Schülerinnen und Schülern gegeneinander antreten. In diesem Jahr gab es ca. 15.000 Teilnehmer aus 330 Schulen.

Um 18 Uhr konnten die Aufgaben der ersten Runde von der Seite des Veranstalters heruntergeladen werden, dann begann die Arbeit in den verschiedenen Gruppen. Die Schülerinnen und Schüler grübelten, stellten Überlegungen an und Rechnungen auf und meisterten mit großem Engagement die Herausforderungen. Um die zweite Runde erreichen zu können, mussten alle zehn gestellten Aufgaben richtig gelöst werden. Da die Aufgaben recht komplex waren und für die erfolgreiche Lösungseingabe alle Lösungen richtig sein mussten, erwies sich dieses als schwierig. Denn bei einer falschen oder mehreren falschen Lösungen wurde die Lösungseingabe allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Mariengymnasiums für 10 Minuten gesperrt.

Um sich bei der ganzen gedanklichen Arbeit noch konzentrieren zu können, wurden immer wieder zwischendurch Pausen durchgeführt, in denen gegessen, getrunken, gespielt und sich unterhalten wurde. Dabei lernten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer klassen- und jahrgangsübergreifend näher kennen. Die Schülerinnen und Schüler hatten mit Unterstützung der Eltern ein riesiges, abwechslungsreiches Buffet vorbereitet, wofür wir sehr dankbar sind. Die Größe des Buffets und die Auswahl der Speisen werden uns in Erinnerung bleiben.

Als die Schülerinnen und Schüler um 00.00 Uhr nach Hause gingen, fielen bestimmt nicht wenige direkt ins Bett, schließlich liegt eine anstrengende Schulwoche hinter allen – die Klasse 5e kam am Freitag direkt von einer Klassenfahrt zurück. Einige Gruppen arbeiteten nachts von zu Hause aus weiter, sodass die zweite Runde in der Nacht noch erreicht wurde. Alle Teilnehmenden können sich nun genau vorstellen, warum der Wettbewerb den Namen „Lange

Nacht der Mathematik“ trägt.

Für weitere mathematische Rätsel und Knobeleyen muss nicht bis zum nächsten Jahr gewartet werden. Für den Dezember steht ein mathematischer Adventskalender unter www.mathe-im-adenvt.de bereit, für den sich interessierte Schülerinnen und Schüler schon jetzt registrieren sollten.

Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von den Lehrkräften Frau Brockmann, Frau Direks, Frau Fecht, Frau Holtewert, Frau Menges und Herrn Zilinski. Wir danken den Schülerinnen und Schülern für die engagierte Teilnahme, den Eltern für die tatkräftige Unterstützung und auch den Lehrkräften für den lang anhaltenden Einsatz in der Mathenacht.

Chr.Zilinski - mariengymnasium-jever.de